Sechseläuten 2008 - Gastkanton Solothurn

Musikalisches Programm

Mit einem vielfältigen Musikprogramm präsentiert sich der Kanton Solothurn anlässlich des Gastauftrittes am Sächsilüüte in Zürich. Solothurner Musikformationen aus den Sparten Klassik, Volksmusik, Blasmusik, Jazz sowie Rock und Pop sind mit dabei. Drei Guggenmusiken blasen ferner zum kakophonischen Konzert.

Das musikalische Programm auf dem Lindenhof ist einer der Schwerpunkte während des viertägigen Gastauftrittes des Kantons Solothurn am Sächsilüüte Zürich. Ein Programm, so vielfältig wie der Kanton selbst.

Freitag, 11. April

An der Eröffnungsfeier (17 Uhr) wird Markus Oberholzer, Bariton (ein Zürcher in Solothurn) zusammen mit Dülü Dubach, Akkordeon und Chor das Solothurner-Lied intonieren. Ab 20.00 Uhr wechseln sich in lockerer Reihenfolge die Alphorngruppe Laupersdorf, eine 11-Mann Formation unter der Leitung von Peter Baumann mit der Bläserformation BlasArt Olten ab. BlasArt, ein Bläsersextett besteht seit 1993. Durch die Art ihrer Besetzung sind sie einmalig im Bereich der geblasenen Kammermusik .

Samstag, 12. April

Am Samstag erlebt Zürich ab 11.00 Uhr eine Invasion von Guggenmusiken, die abwechslungsweise auf der Pestalozziwiese, dem Paradeplatz und im Festzelt auf dem Lindenhof auftreten. Obschon die Guggenmusiken zum jüngsten Glied der Solothurner Fasnacht gehören, sind sie doch schon seit 40 Jahren dabei und machen die Fasnacht im ganzen Kanton lebendiger und attraktiver. Ein besonderer Genuss wird der „Füfichlapf“ auf dem Lindenhof sein, wo die drei Solothurner Guggen zusammen ein traurig schönes Konzert geben werden.

Neben den Guggenmusiken tritt zudem der Jodlerklub Waldrösli aus Recherswil auf, der bereits seit über 80 Jahren einer der erfolgreichsten Jodlerklubs in unserem Kanton ist. Das Tüpfchen auf dem „i“ ist sicher der Auftritt der Tambouren aus Laupersdorf-Thal. Sie sind die amtierenden Schweizermeister im Sektionstrommeln.

Ab 20.00 Uhr gehört die Bühne auf dem Lindenhof den jungen Rock und Pop Musikern. In einem Ausscheidungswettbewerb wurden die drei besten Jugendbands (Alter max. 25 Jahre) auserkoren. Sie werden zusammen mit einer eigens für den Anlass zusammengestellten „ad hoc-Band“ bestehend aus Zürcher und Solothurner Künstlern auftreten.

Sonntag, 13. April

Am Sonntag treten ab 11 Uhr die Buremusig Messen, der Männerchor Kappel und die Jugend Brass Band des Solothurner Blasmusikverband auf. Die Buremusig Messen hat sich unter anderem dem böhmisch-tschechischen Stil verschrieben. Seit vielen Jahren ist sie an schweizerischen Blaskapellen-Wettbewerben immer in den vorderen Rängen klassiert. Die Formation besteht aus 21 Mitgliedern und wird von Markus Soltermann geleitet.

Der Männerchor Kappel gehört unbestritten zum Feinsten und Besten, was der Kanton an Chorgesang zu bieten hat. Er steht unter der Leitung von Jasmine Asatryan, einer temperamentvollen jungen Berufsmusikerin aus Armenien.

Die Jugend Brass Band des Kantons Solothurn ist eine ad hoc Band, die aus den besten Jugendlichen aus unserem Kanton zusammengestellt wird. Die jährlichen Konzerte sind hochstehend und beste Reklame für die Blasmusik.

Ab 20.00 Uhr, laden jazzige und funkige Klänge zum Tanzen ein. In Zusammenarbeit mit dem Verein „Jazz in Olten“ welcher zum 20. Vereinsjahr unter dem Motto „liaisons“ mit verschiedenen Kulturinstitutionen Verbindungen eingeht, konnte dieses Konzert lanciert werden. Die acht Musiker der Formation „James Brown Tribute Tour 07/08“, unter dem Lead des

Solothurner Drummers „J.J. Flück“, werden durch die Oltner Saxophonistin Fabienne Hörni erweitert. Die Hornsection mit Dave Feusi (Zürich) und René Mosele (Olten) lässt die funkigen Grooves von Sam Siegenthaler an der Gitarre und Matthew Savnik an der Orgel zu wahren James Brown Klängen werden. Vocals und Frontleute sind Rich Fonje und Sky 189.

Montag, 14. April

Am Montag begleiten der Tambourenverein Solothurn und die Musikgesellschaft Konkordia Mümliswil den Umzug zum Feuer. Die beiden Gruppen in ihren historischen Uniformen bilden den Anfang und den Schluss des Solothurner Auftritts im Umzug. Die MG Konkordia Mümliswil besteht seit 1904. Die 50 Musikerinnen und Musiker werden dirigiert von Marco Nussbaumer.
Etwas später, nämlich 1923, wurde der Tambourenverein Solothurn gegründet. Er hat in seiner Geschichte auch schon verschiedentlich die Schweizer Meisterschaft im Sektionstrommeln gewonnen. Geleitet wird er von Michel Birchmeier.

Zum Ausklang auf dem Lindenhof spielen ab 19.00 Uhr, neben dem Tambourenverein Solothurn und der MG Konkordia Mümliswil, das Quartett „Ohalätz“, das sich der etwas anderen Ländlermusik verschrieben hat. Ihr Auftritt in der TV Sendung „Hopp de Bäse“ mit Kurt Zurfluh begeisterte das Publikum.